



GLÜCK AUF NACHBARSCHAFT

Katernberg - Schonnebeck - Stoppenberg

www.ruhrpott-aktuell.de

Ausgabe 36 · August 2024

Haben Sie unsere Zeitung erhalten?

Liebe Leser, wir arbeiten mit jeder neuen Ausgabe von „Glück auf Nachbarschaft“ auch an einer besseren Verteilung. Leider können wir nicht bei jedem Haushalt nachfragen, ob die Lieferung der Zeitung geklappt hat; so sind wir auch darauf angewiesen, von den Lesern die Info zu bekommen, wo kein Exemplar im Briefkasten steckte. Wenn Sie keine Zeitung bekommen haben, dann schicken Sie uns bitte eine E-Mail an: anzeigen@ruhrpott-aktuell.de mit Straße und Hausnummer. Auf jeden Fall haben Sie aber die Möglichkeit, an unseren Auslagestellen eine Ausgabe zu bekommen.

Katernberg:
REWE Freidank, Kon-Takt, Blumen Knobel, Optik Miebach, Fleischerei Kolditz, City Grill Beisen

Stoppenberg:
Konditorei Pauelsen, REWE Sliwik, Mobileshop Stoppenberg

Schonnebeck:
EDEKA Abaza, Schwanhilden Apotheke, Grill- & Steakhaus Rutenberg

Altenessen: Möbel Hensel



Per Arschbombe ins kühle Nass

Ein erfrischender Anblick: Arschbombe in Perfektion.

Wenn es so richtig laut platscht und das hoch spritzende Wasser wieder herunter prasselt, in alle Richtungen spritzt und das

Publikum vor Vergnügen jöhlt und jubelt: Dann ist wieder die Zeit des Arschbomben-Contests im Zollverein-Pool angebrochen

- in diesem Jahr am **17. August von 12 bis 18 Uhr**. Wer die formschönste Arschbombe drauf hat, entscheidet eine Jury. Der nasse

Kampf um die Pokale kann beginnen.

Weitere Infos zu dem erfrischenden Wettbewerb lesen Sie auf Seite 7.

— Anzeigen —

elektro 4.0
MEISTERBETRIEB

Elektroinstallationen und Gebäudeautomatisierung

- Elektroinstallationen bei Neubau- und Sanierungsprojekten
- Installation und Programmierung Ihres neuen Smart-Home Systems
- Installation von E-Ladensäulen/ Wallboxen u. Photovoltaikanlagen
- Erstellung und Installation von Beleuchtungskonzepten

elektro 4.0 GmbH & Co. KG
Katernberger Str. 107
45327 Essen
Tel.: +49 (0)201- 830 86 744
E-Mail: info@elektro40.de
Web: www.elektro40.de

www.schulte-otto.de

GOLDANKAUF
Otto Schulte

× Diskrete Abwicklung × Sofortige Bezahlung
× Tagesaktuelle Ankaufpreise

WEIL GOLDANKAUF VERTRAUENSACHE IST!

Ankauf von Altgold, Zahngold, Silber, Silberauflage, Platin und Zinn zu fairen Preisen. GARANTIERT!

ZERSTÖRUNGSFREIE ÜBERPRÜFUNG IHRER WERTGEGENSTÄNDE MIT UNSEREM MODERNEN SPEKTROMETER

Viktoriastraße 2 • Essen-Katernberg
Tel.: **0201 - 85 66 294**

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag
von 10.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag und Samstag geschlossen

MIEBACH
AUGENOPTIK

Komplette Sehanalyse kostenlos!
Inkl. Screening Tests: Grauer Star, Grüner Star (Augeninnendruckmessung)
Nur mit Termin unter: **0201 - 30 76 56**

Innovativster Sehtest aller Zeiten

Inh. Tobias-Daniel Heinke
Augenoptikermeister und Gleitsichtglasspezialist
Viktoriastraße 5-7 · 45327 Essen-Katernberg
Tel.: **0201 - 30 76 56**

e-mail: miebach-augenoptik@mail.de · www.optik-miebach.de



Großzügige Spende der Sparkasse Essen an die Tanzgarde „Närrische 11“



Beim diesjährigen Schonnebecker Marktfest sorgte die Filiale Katernberg der Sparkasse Essen für Begeisterung: Ihr Stand war der beliebteste auf dem Fest. Mit einem elektrischen Glücksrad und vielen Trostpreisen sowie attraktiven Hauptgewinnen lockte das Filial-Team zahlreiche Besucher an. Mit dem Glücksrad kamen 437 Euro zusammen, die der Sparkasse als Startkapital für die Spende an die Tanzgarde „Närrische 11“ dienten. Passend zum Namen der Tanzgarde wurde die Summe am Ende auf 1.111 Euro erhöht.

Der örtliche Karnevalsverein hat sich in den letzten Monaten stark vergrößert. Mittlerweile tanzen über 80 Mitglieder für die Garde. Aus diesem Grund benötigt die Garde neue Räumlichkeiten für das Training - einschließlich neuer Böden, Spinde und einer Küchenzeile. Die Spende macht somit einen großen Schritt zur Verbesserung der Trainingsbedingungen für die Mitglieder möglich. Antonio Beckmann, Vorstandsmitglied der „Närrischen 11“, und Pia Giesen, Trainerin der Tanzgarde, nahmen die Spende mit großer Freude entgegen: „Wir haben gar nicht damit gerechnet, des-

halb ist diese Spende für uns etwas ganz Besonderes.“

Die Entscheidung, den Erlös an die „Närrische 11“ zu spenden, hat das Filial-Team bewusst getroffen. „Wenn man etwas macht, dann soll es auch bei uns bleiben“, betonte Benjamin Certa, Leiter der Filiale Katernberg. Es sei wichtig, dass alles, was ausgegeben wird, dem Stadtteil zugutekommt. Die „Närrische 11“ ist ein gemeinnütziger Verein, der sich ebenfalls vor Ort engagiert. Auf dem Schonnebecker Marktfest hatte sich der Verein auch mit einem Waffelstand und Aufführungen präsentiert.

Die Spendenübergabe war ein herzerwärmender Moment. Der Vorstand der „Närrischen 11“ trommelte so viele Kinder wie möglich für ein Foto zusammen, obwohl an diesem Tag kein offizielles Training stattfand. Die große Freude bei den Kindern und Erwachsenen war deutlich zu spüren. Die lachenden Gesichter und die große Freude der Kinder machten die Dankbarkeit und Wertschätzung der Tanzgarde deutlich.

Für die Sparkasse Essen ist dieses Engagement selbstverständlich und von großer Bedeutung. „Wir fördern

ein gutes Leben aller Menschen in Essen. Das ist unser Auftrag. Und dazu gehört auch, gemeinnützige Vereine und das Ehrenamt weiter zu fördern und zu stärken“, betont Benjamin Certa. Sein Team freut sich schon jetzt auf das Zechenfest im September. Auch dort wird es wieder einen Stand mit dem Glücksrad und weiteren Aktionen geben. „Wir erleben immer wieder, wie diese Events die Menschen und den Stadtteil zusammenbringen und so das Gemeinschaftsgefühl stärken. Genau das brauchen wir in dieser Zeit“, sagt Certa.

— Anzeige —



Arbeite mit Sinn für deine Stadt.
Weil's um mehr als Geld geht.



Wir freuen uns auf dich!
www.sparkasse-essen.de/karriere



Sparkasse
Essen

Anzeigensonderveröffentlichung

Palmen in Stoppenberg: „Hawaii, sei dabei!“

GSE-Pflegezentrum am Hangetal feiert tropisches Sommerfest

Ein tropisches Sommerfest wurde kürzlich im Pflegezentrum der GSE am Hangetal gefeiert. Trotz des eher trüben Wetters ließen die Organisatoren und Festgäste es sich nicht nehmen, das Motto „Hawaii, sei dabei!“ farbenprächtig umzusetzen. Und auch die Laune passte zur bunten Dekoration. Bewohner und Beschäftigte der GSE feierten und tanzten zu Schlagermusik. Und auch die Nachbarn machten mit.

Anwohnern dafür bedanken, dass sie die Bauarbeiten ausgehalten haben. Gutscheine für Getränke und Slush-Eis gab's gratis dazu: Aloha!

Noch freie Plätze hat übrigens die Tagespflege Stoppenberg. Das Team der kleinen, familiären Einrichtung ist montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr für ihre Gäste da. Infos erteilt die Leiterin Nina Engelke

Anwohner hielten Baulärm aus

unter der Rufnummer: 0201 – 8546-2280. Es besteht die Möglichkeit, einen Fahrdienst zu nutzen, der die Gäste morgens zuhause abholt und sie nachmittags wieder zurückbringt. In der Tagespflege sind Menschen gut aufgehoben, die tagsüber nicht allein zu Hause bleiben wollen oder können, deren pflegende Angehörige eine Entlastung brauchen oder aber die schlichtweg mehr Gemeinschaft und Abwechslung in ihren Alltag bringen möchten. Die Tagespflege kann über die Pflegekasse finanziert werden.

Diese ausgelassene Südsee-Feier hatten sich vor allem die Nachbarn redlich verdient. Kürzlich konnte das Mehrgenerationen-Projekt

Ausgelassene Südsee-Feier

feierlich eröffnet werden. Unter einem Dach im Neubau an der Stoppenberger Straße befinden sich jetzt das Pflegezentrum am Hangetal, die Tagespflege Stoppenberg und die Kindertagesstätte Essener Straße.

Die Zeit des Baulärms ist damit endgültig vorbei und die GSE wollte sich bei allen



Impressionen vom Hawaii-Fest. (Foto: GSE)

Anzeige

www.gse-essen.de

GSE

Jetzt noch einen Platz sichern!



Herzlich willkommen in der neuen Tagespflege Stoppenberg



Sie möchten mehr Abwechslung in Ihren Alltag bringen? Oder brauchen als pflegende Angehörige eine Auszeit?
Wir sind für Sie da.

Essener Straße 88 tagespflege.stoppenberg@gse-essen.de

140

Jahre
GEMEINSAM
SOZIAL
ENGAGIERT

0201-8546-2280

Ihr ambulanter Pflegedienst in Essen-Schonnebeck

IHR RECHT AUF GUTE PFLEGE

Unsere Leistungen:

- Grundpflege
- Pflegeberatungsbesuch nach §37.3 SGB XI
- Medizinische Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Betreuung von Demenzkranken
- Urlaubs- und Verhinderungspflege
- Betreuung und Entlastung ab Pflegegrad 1
- Pflegeberatung für Pflegenden und Angehörige
- Unterstützung bei Anträgen
- Beschaffung von Pflegehilfsmitteln u.v.m.



Ihr Pflegedienst MEDISAN

Westbergstraße 37-39 (Ecke Hustr. 77)
45309 Essen-Schonnebeck

Telefon: 0201 - 832 59 32

www.pflegedienst-medisan.de

Jetzt geht's los - mit Gratis-Wurst und Angeboten

Am 26. Juli startet das SB-Angebot in den Räumen der Metzgerei Ziegler



In Mülheim auf dem Heißener Hof ist der automatische Fleischerwerb schon möglich. (Foto: privat)

Anzeigen

Von Dirk Greisler

In den bisherigen Räumen der Metzgerei Ziegler an der Gelsenkirchener Straße gibt es weiterhin Fleisch und Wurst. Lecker, frisch und vielfältig (wir berichten).

Und schon ab Freitag, den 26. Juli, geht es mit dem neuen Angebot los. Von 10 bis 15 Uhr findet die Eröffnung statt. Die in Mülheim beheimatete SB-Landmetzgerei „Heißener Hof“ ist dann der Betreiber, die schon mit den Vorbesitzern zusammenarbeitete und bisher für das Geflügel, Wildfleisch, Mett

und die beliebten Mettwürste in der Metzgerei gesorgt hatte.

Das Konzept basiert in Zukunft auf „Eigenarbeit“ der Kunden, „digitaler“ Wurstkauf hält Einzug in Stoppenberg. Wie funktioniert dieses Modell zum Erwerb von Fleisch und Wurst, seit April schon in Mülheim „in Betrieb“?

Wie das „SB“ schon vermuten lässt, geht es um Selbstbedienung. Mittels eines QR-Codes gelangt der Kunde in den Verkaufsraum, wo er dann auswählen und die

Waren einscannen und bargeldlos bezahlen kann. Genauso, wie es schon in Mülheim erfolgreich praktiziert wird. „Natürlich werden wir mit Mitarbeitern auch vor Ort sein, um zu erklären, wie es funktioniert“, sagt Fleischermeister Johann Steineshoff, „das geht zum Beispiel auch mit EC-Karte und ist absolut nicht kompliziert oder schwierig“. Als Willkommensgeschenk erwartet die Kundinnen und Kunden am ersten Tag jeweils eine Gratis-Bratwurst, außerdem gibt es besondere Eröffnungsangebote für Mett, Grill- und Fleischwurst.

Erneuter Vandalismus auf dem Friedhof am Hallo

Zapfstellen und Brunnen beschädigt

Auf dem Friedhof am Hallo gibt es erneut einen Fall von Vandalismus. Insgesamt 17 Wasserzapfstellen bzw. Brunnen und in zwei Fällen auch die dazugehörige Wasserleitung wurden so stark beschädigt, dass der gesamte Wasserkreislauf auf dem Friedhof zum Stillstand gekommen ist.



Beschädigte Wasserzapfstelle auf dem Friedhof am Hallo.

(Foto: Grün und Gruga)

„Grün und Gruga“ arbeitet mit Hochdruck an der Behebung der Schäden und konnte bereits sicherstellen, dass der größte Teil des Friedhofes zwischenzeitlich wieder mit Wasser versorgt

werden kann. Mit Beeinträchtigungen muss aber noch weiter gerechnet werden. Eine entsprechende

Strafanzeige wird bei der Polizei gestellt, wie die Stadt Essen in einer Pressemitteilung schreibt.

Buchungshotline
0201-30 30 30

www.koeppen.de

KÖPPEN
ESSEN

Limousinenservice • Taxi • VIP-Fahrten
Kurierfahrten • Rollstuhltaxi • Anhängerverleih
Reisebusse • Krankenfahrten für alle Kassen

Autoservice Dirk Jastrzembski

KFZ-Meisterbetrieb

Unfallreparaturen · Klimaanlage wartung
Reifenservice · Inspektion

Gelsenkirchener Straße 54
45141 Essen
Telefon (02-01)-47-86 986
Telefax (02-01)-47-86 987
www.autoservice-jastrzembski.de



Lange & König

Sicherheitstechnik

Wir sichern Ihr Heim!

24-Std.-Notdienst · Türöffnungen Tag & Nacht

Zylinderschlüssel & Schlüssel nach Code
Kostenlose Fachberatung · Stempel & Namensschilder
Tresore & Briefkastenanlagen · Fenstersicherung & Wartung
Schließanlagen & Zylinder · Elektronische Schließzylinder

Gelsenkirchener Str. 31 · 45141 Essen-Stoppenberg
Tel.: 0201 - 295 160 · Fax: 0201 - 292 668
kontakt@lange-koenig.ruhr · www.lange-koenig.ruhr

Unsere nächste Ausgabe erscheint am 29. August 2024

Regionalzeitung für Katernberg, Schonnebeck und Stoppenberg

GEMEINSAM MEHR ERREICHEN

Mit Glück auf Nachbarschaft nah am Kunden!
Ideale Präsentationsmöglichkeit für Dienstleister und Geschäftsleute

Alle unsere Ausgaben finden Sie auch digital unter:
www.ruhrpott-aktuell.de/gan.html



GLÜCK AUF NACHBARSCHAFT

Katernberg - Schonnebeck - Stoppenberg

Wer mitmachen will, meldet sich per Mail unter: kontakt@ruhrpott-aktuell.de,
oder telefonisch unter 0171 / 673 05 23 oder unter 0170 / 52 14 116

Austausch und Entspannung beim „Tach am Bach“

Stadtteilstfest am 31. August am Katernberger Bach für Groß und Klein

Unter dem Motto „Tach am Bach“ lädt die WerkStadt in Kooperation mit dem Arbeitskreis Kunst & Soziales zu einem Stadtteilstfest in Katernberg ein.

Mehr als 30 soziale Einrichtungen, lokale Vereine, Kulturinstitutionen sowie engagierte Personen aus dem Stadtteil und darüber hinaus wollen Katernberg von seiner schönsten Seite zeigen: Am **Samstag, den 31. August 2024**, verwandeln sie den Bach an der Freien Schule von **15 bis 21 Uhr** in einen Ort zum Feiern

und Entspannen sowie zum gegenseitigen Austausch. Die WerkStadt von PACT Zollverein stellt eine lange Tafel bereit, an der Besucher miteinander ins Gespräch kommen können. Die Freie Schule ist mit einer Mal- und Bastelaktion für Kinder und Erwachsene dabei und versorgt die Besucher am Abend mit Wraps, Gegrilltem und Getränken. Verschiedene Essensangebote gibt es auch vom Verein Anatolia und einer Frauengruppe aus dem Bürgerzentrum Kon-Takt. Am Stand der Stiftung Zollverein geht

es kreativ zu, die Stadtbibliothek Katernberg hat Outdoorspiele und Roboter im Gepäck.

Das Stadtteilstfest steht im Zeichen von Kunst und Kreativität, Partizipation, sozialer Nachhaltigkeit und Klimaschutz: Am Stand der Folkwang Universität dreht sich alles um Recycling und Löten. Brettspiele aus Holz und Kork können Eltern und Kinder gemeinsam am Stand des Open House Essen gestalten, und der Katernberger Imkerverein informiert zum Thema Bie-

nen und verkauft Honig. Die Grüne Hauptstadt Agentur der Stadt Essen informiert über das KlimaQuartier und lädt zu Spielen zu CO2-Fußabdruck und Ernährung ein. Während des Festes können Besucher auf mitgebrachten Decken auf der Wiese picknicken, sich an der Parkour-Anlage austoben oder Preise bei einer Schnitzeljagd gewinnen.

Für magische Momente sorgen Seifenblasenkünstler Michail Lewandowski und eine Tanzgruppe des Lalok e.V. aus Gelsenkirchen. Am Abend klingt das Fest mit einem Live-Konzert auf der Wiese aus: Die Band des interkulturellen Musikvereins You Shall Rise e.V. spielt, während das Publikum auf Liegestühlen alkoholfreie Cocktails genießen kann.

Anzeigen



Foto: Nahal Marzban

Große Trauer um Thomas Spilker

Er war ein meinungsstarker Macher im Essener Norden

Thomas Spilker ist im Alter von 64 Jahren aufgrund eines Krebsleidens verstorben. Die Trauer im Essener Norden ist groß. Sowohl bei seinen politischen Weggefährten von der FDP, der er als langjähriges Mitglied - unter anderem als Vorsitzender des Ortsverbandes Nord - angehörte, als auch bei der CDU, für die er zuvor unter anderem im Stadtrat gewirkt hatte. So prägte er das politische Leben in Essen über viele Jahre hinweg mit.

„Mit großer Betroffenheit habe ich die traurige Nachricht aufgenommen“, so Oberbürgermeister Thomas Kufen: „Zu diesem schmerzlichen Verlust spreche ich der



Familie, Freunden, Angehörigen und politischen Weggefährten mein tief empfundenes Beileid aus! Thomas Spilker war ein Mann, der das direkte Wort liebte und lebte. Das habe ich stets an ihm geschätzt.“ Spilker war auch als sachkundiger Bürger in unterschiedlichen Ratsausschüssen sowie in diversen Parteigremien aktiv. Er benannte ohne Scheuklappen

und Tabus mutig die realen Probleme und Empfindungen vieler Menschen. Nicht nur im politischen Bereich war der engagierte und meinungsfreudige Thomas Spilker bekannt und geachtet, auch für die spielerischen Belange im Leben lieferte er für viele Kunden und Mitbürger das nötige „Material“. Als Inhaber des Modellbahninstitutes in Katernberg fanden Modellbahninteressierte immer ein offenes Ohr bei ihm und konnten seine Ratschläge und Tipps mit großem Interesse entgegennehmen. Und auch als Geschäftsführer des Katernberger Werberinges hatte er stets für dessen Mitglieder und die Katernberger Geschäftsleute ein offenes Ohr. - greis

Partyservice
Fleischerei Kolditz
 über 85 Jahre
 Wurstwaren aus eigener Herstellung
 Qualitätsfleisch aus der Region

Für aktuelle Angebote der Fleischerei und weitere Informationen zu unserem Partyservice besuchen Sie uns auf www.fleischerei-kolditz.de

Hermannstraße 6 · 45327 Essen
 Tel.: 02 01 / 30 04 12 · Fax: 02 01 / 83 06 649
 info@fleischerei-kolditz.de
www.fleischerei-kolditz.de



Mehr Schutz geht nicht: 100 % Schutz für Zahnersatz und Co.

Egal ob Zahnersatz, Zahnbehandlung oder Prophylaxe. Mit der Zahnzusatzversicherung CEZE gehen Sie auf Nummer sicher.

Geschäftsstelle Jörg Jacob

Pfingstborn 13 · 45327 Essen-Katernberg

Tel. 0201 - 830 350 · joerg.jacob@continentale.de

Vertrauen, das bleibt.



Mit tiefer Trauer müssen auch wir Abschied nehmen und bedanken uns für seine aktive Unterstützung sowie sein stetiges Engagement als Mitglied und im Vorstand des Katernberger Werberings.

Er hinterlässt eine große Lücke!

Thomas Spilker

* 11. Juni 1960

† 03. Juli 2024

Wir werden uns stets an Thomas erinnern.
 Die Mitglieder des Katernberger Werberings

Stadtteilbibliothek Schonnebeck durchgehend geöffnet

Doch Parken und Zugang
mit Einschränkungen

Aufgrund von Bauarbeiten an der Gustav-Heinemann-Gesamtschule kommt es zu Einschränkungen für Besucher der Stadtteilbibliothek Schonnebeck beim Parken und beim Zugang der Bibliothek.

Der Zugang vom Parkplatz Nord-Ost-Bad zur Bibliothek ist momentan nicht möglich. Besucher können nur von der Straßenseite Schonnebeckhöfe zur Bibliothek gelangen, da ein Großteil des Schulhofes durch Bauarbeiten gesperrt ist. Parkmöglichkeiten finden sich an der Straße Riegelweg und Schonnebeckhöfe. Die Dauer der Einschränkungen kann sich noch bis Mitte August hinziehen. Die Stadtteilbibliothek Schonnebeck hat während der Ferien durchgehend mit einem umfangreichen Ferienprogramm geöffnet.

Weitere Informationen zu den Öffnungszeiten finden Interessierte unter www.stadtbibliothek-essen.de.

Anzeigen



**SCHWANHILDEN
APOTHEKE**
Huestr. 120 · Tel.: 21 21 26

**SCHONNEBECKER
APOTHEKE**
Huestr. 111 · Tel.: 21 63 63

Wir sind für Sie da:

- Kompetent - Schnell - Zuverlässig
- Nutzen Sie unseren kostenfreien Botendienst
- Profitieren Sie von unserem Arzneimittelwissen

UNSER ZIEL – IHRE GESUNDHEIT

- Apothekerin S. Stütz · Fachapothekerin für Allgemeinpharmazie, Geriatrie und Ernährungsberatung
 - Apotheker Dr. med. A. Stütz
- www.schwanhilden.de



1915 Jugendhalle Turnstübchen



bei
Sigg

Ihr gemütliches Café in der alten
Turnhalle am Schonnebecker Markt.

- Kaffee - Frühstück - erfrischende Getränke
- lecker belegte Brötchen - u.v.m. - Außenterrasse
- Aktionstage, jeweils nach Ankündigung

Der Schonnebecker Treff am Markt

Öffnungszeiten:

Mi. - Sa. von 9.00 - 14.00 Uhr

Saatbruchstraße 52 · 45309 Essen-Schonnebeck

Herzlich
willkommen

Erst Fußball gucken, dann an den Strand

Saisoneröffnung der Spielvereinigung Schonnebeck
am 3. August / Spiel, Spaß und Sport

August

03

Samstag



Im Rahmen ihrer diesjährigen Saisoneröffnung am 3. August trifft die Spielvereinigung Schonnebeck im letzten Test vor den Pflichtspielen auf die U21-Auswahl des VfL Bochum. Anstoß ist um 16 Uhr. Austragungsort ist dabei allerdings ausnahmsweise nicht der Schetters Busch, sondern der „Schetters Beach“!

Denn direkt im Anschluss an die Partie (ca. 18 Uhr) geht es nahtlos zur Saisoneröffnungs-Beach Party über, zu



Foto: Frank Zimmers

der die Sportanlage zum größten Strand im Essener Nord-Osten umfunktionierte wird. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, neben dem Strandfeeling, leckeren Cocktails und guter Musik, wird es auch für die Kleinen eine Hüpfburg geben. Die Spielvereinigung Schonnebeck freut sich schon

jetzt zum Start der Saison 2024/25 auf ein Fest für die ganze Familie!

Außerdem hat die Spielvereinigung noch eine besondere Überraschung für ihre Mitglieder und Fans angekündigt, zu der der Verein jedoch noch keine genauen Angaben machen möchte.

„Umfangreiche Erfahrung und tiefes Verständnis“

Dietmar Klinger unterstützt
die Schonnebecker Fußballer im Scouting

Der Niederrhein-Oberligist Spielvereinigung Schonnebeck heißt zur kommenden Saison Ex-Profi Dietmar Klinger in seinen Reihen willkommen. Klinger wird die Mannschaft der „Schwalben“ im Bereich Scouting mit dem Schwerpunkt Gegenanalyse unterstützen.

Dietmar Klinger (208 Bundesligaspiele, darüber hinaus 234 Zweitligaeinsätze und insgesamt 35 DFB-Pokalspiele) bringt eine beeindruckende Expertise mit, die er zuletzt beim KFC Uerdingen unter Beweis stellte. In der letzten Saison war er dort im gleichen Bereich tä-

tig und kennt die Liga daher bereits bestens. Christian Leben, Sportlicher Leiter der Spielvereinigung Schonnebeck, zeigt sich begeistert: „Wir sind sehr glücklich, Dietmar Klinger für uns gewonnen zu haben. Mit seiner umfangreichen Erfahrung und seinem tiefen Verständnis für das Spiel wird er eine wertvolle Bereicherung sein. Dietmar bringt nicht nur eine professionelle Sichtweise mit, sondern auch die Fähigkeit, detaillierte Analysen zu erstellen, die uns in der Vorbereitung auf unsere Gegner erheblich helfen werden.“

Mit dieser Verstärkung will die Spielvereinigung Schonnebeck ein klares Zeichen für die kommende Saison setzen und freut sich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit Dietmar Klinger.



Arbeiten ab der neuen Saison zusammen: Dietmar Klinger (l.) und Trainer Dirk Tönnies. (Foto: Spielvereinigung Schonnebeck)

Gesucht: die beste Arschbombe des Jahres

Badespaß und Sprungkraft im Werksschwimmbad

130 Kubikmeter Wasser, eine frische Wassertemperatur von etwa 19 Grad und die Koksofenbatterie kontrastreich im Hintergrund – das Werksschwimmbad lädt seit Samstag, 6. Juli 2024, Badegäste zum Schwimmen, Planschen und Entspannen ein. Die ersten hundert Menschen am Pool wurden am Eröffnungstag vom Eiscafé Arnolde aus Essen-Schonnebeck mit jeweils einer gratis Kugel Eis belohnt, serviert im schwarzen Waffelhörnchen.

Schwimmen im Gesamtkunstwerk

Eine der spektakulärsten Bade-Locations Deutschlands ist bis Sonntag, 25. August 2024, täglich von 12 bis 20 Uhr bei kostenfreiem Eintritt geöffnet. Wo früher bei über 1.000 Grad Kohle zu Koks gebacken wurde, werden heutzutage zwei aneinander geschweißte Überseecontainer zum Sommer-Treffpunkt im Essener Norden. Das 2,40 Meter tiefe Becken ist nur für Menschen mit Schwimmkenntnissen geeignet, ein



Inspirationen für den perfekten Sprung zum Arschbomben-Contest.

(Foto: Jochen Tack)

Schwimmmeister ist vor Ort. Nichtschwimmerinnen und Nichtschwimmer dürfen leider nicht ins Becken, auch nicht mit Schwimmhilfen. Entstanden ist der Outdoor-Pool im Rahmen des Kunstprojekts „Zeitgenössische Kunst und Kritik“ im Jahr 2001 durch die Frankfurter Künstler Dirk Paschke und Daniel Milohnic. Das Gesamtkunstwerk symbolisiert eindrucksvoll den Strukturwandel des Ruhrgebiets.

Der beste Sprung ins kühle Nass

Am Samstag, 17. August 2024, geht es im Werksschwimmbad im wahren Sinne des Wortes hoch her: Dann heißt es wieder „Splash! Boom! Bang!“ beim Arschbomben-Contest. Hier können alle Teilnehmenden zeigen, wer den form schönsten und spektakulärsten Sprung ins Wasser beherrscht. Hauptsache: Das Gesäß landet zuerst auf der Wasseroberfläche. Eine

Jury entscheidet, wer den begehrten Sieg mit nach Hause nehmen darf. Wer lieber trocken bleiben möchte, schaut beim Parkour-Sommerfest des Kreisjugendwerks der AWO Essen vorbei. Auf der 600 m² großen Parkour-Anlage zeigen Profis, wie man die Hindernisse mit der Kraft des eigenen Körpers erfolgreich überwindet. Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm sowie zahlreiche Chill-Out-Möglichkeiten machen die-

sen Sommertag zu einem perfekten Erlebnis für Jung und Alt.

Schwimmspaß für alle

Die Stiftung Zollverein setzt sich dafür ein, das Werksschwimmbad und den Arschbomben-Contest inklusiver zu gestalten. Kunst und Kultur sollen für alle Menschen zugänglich sein. Dafür müssen Badegäste in der Lage sein, selbstständig und ohne Hilfsperson über eine Badeleiter in das Schwimmbecken ein- und auszusteigen sowie die Pool-ebene eigenständig zu betreten. Die Treppenstufen sind nicht barrierefrei, sodass eine Hilfsperson erforderlich sein kann. Fragen zur inklusiven Nutzung richten Interessierte per E-Mail an inklusion@zollverein.de.



Sprühnebel auf Knopfdruck

Begrünte Laterne gegen Hitzetage

Gemeinsam mit dem Start-Up BHEAT testet die Stiftung Zollverein den Prototyp eines innovativen Begrünungssystems, der zur Abkühlung von versiegelten Flächen beitragen soll. Dazu haben die Kooperationspartner auf der

Kokerei des UNESCO-Welterbes ein begrüntes Modul an einer Laterne installiert, von dem sich Besucherinnen und Besucher bis einschließlich November ein eigenes Bild machen können. Die Kombination aus Rankpflanzen, Sprühnebel-

düsen und smarterer Sensorik des Moduls hat einen direkten Kühleffekt auf die umliegende Umgebung. Ein Solarpanel sorgt für die nötige Energie, um den Sprühnebel an heißen Tagen zu aktivieren. Bemerkenswert ist, dass der Prototyp bereits bestehende Infrastruktur wie die Laterne auf der Kokerei nutzt und automatisch funktioniert. Prof. Dr. Hans-Peter Noll, Vorstandsvorsitzender der Stiftung Zollverein, und Daniel Schulze Waltrup, Gründer von BHEAT, haben das Modul gemeinsam eingeweiht und den Sprühnebel direkt erfolgreich ausgetestet. Die begrünte Laterne ist ein weiteres Beispiel dafür, wie der Zukunfts- und Transformationsstandort Zollverein zum Reallabor für innovative Ideen wird.



Testen den Prototyp auf der Kokerei Zollverein (v.l.n.r.): Prof. Dr. Hans-Peter Noll und Daniel Schulze Waltrup. (Foto: Jochen Tack)

Echte Unikate

Zollverein-Kollektion der Grubenhelden

Dunkles Rot trifft auf Schwarz wie Kohle: Die Stiftung Zollverein und das Modelabel „Grubenhelden“ haben eine gemeinsame Kollektion auf den Markt gebracht. Wer auf der Suche nach einem neuen Schatz für den Kleiderschrank ist, wird sich freuen, denn die Auswahl der Zollverein-Kollektion reicht vom Sweater bis zum Hoodie, vom T-Shirt bis zur Mütze und vom Rucksack bis zur Reisetasche. Alle

Teile sind echte Unikate. Bereits seit 2018 haben die Grubenhelden ihren Store auf Zollverein. Sie erzählen die Geschichte des Ruhrgebiets weit über die Grenzen der Metropole Ruhr hinaus – bis hin zu den Laufstegen der New York Fashion Week. „Für mich ist die Kollektion eine besondere Hommage an das UNESCO-Welterbe“, sagt Prof. Dr. Hans-Peter Noll, Vorstandsvorsitzender der Stiftung Zollverein.



So sieht sie aus: die Zollverein-Kollektion.

(Foto: Grubenhelden)

„Glückauf – Film ab!“

Über 100 Jahre Kino- und Filmgeschichte des Ruhrgebiets im Ruhr Museum

Sie lässt nicht nur das Herz von Film-Fans höherschlagen, sondern erzählt auch die Geschichten einer Region, die einst von Kohle und Stahl geprägt war: die neue Sonderausstellung des Ruhr Museums auf dem UNESCO-Welterbe Zollverein. Bis Sonntag, 2. März 2025, können Besucherinnen und Besucher eine Reise durch 100 Jahre Kino- und Filmgeschichte des Ruhrgebiets erleben. Gerade im Ruhrgebiet besaßen Kinos eine große Bedeutung. Schon vor dem Ersten Weltkrieg existierte in Essen die „Schauburg“, das größte Kino überhaupt mit 2.000 Sitzplätzen, und in den 1920er-Jahren gehörten mehrere Kinos im Ruhrgebiet, wie die 1928 eröffnete Essener „Lichtburg“, zu den größten Lichtspielhäusern in Deutschland. Ende der 1950er-Jahre zählte die Region mehrere hundert Lichtspielhäuser, danach bahnte sich das langsame Kinosterben an, durch Konkurrenten, wie das Fernsehen und später durch andere Medien. Aber auch heute existieren in Essen mit dem „CinemaxX“ das größte Multiplex-Kino und mit der „Lichtburg“ der größte Kinosaal in Deutschland.

Der Anlass

Am Freitag, 1. März 2024, feierte das Essener „Filmstudio Glückauf“ seinen



Echtes Kinofeeling in der neuen Sonderausstellung des Ruhr Museums auf der Bunkerebene der Kohlenwäsche (links) mit spannenden und echten Zeitzeugen wie einer alten Postkarte mit Blick auf den Kinosaal der Lichtburg. (Fotos: Christoph Sebastian/Ruhr Museum)

100. Geburtstag. Als eines der ältesten Kinos in Nordrhein-Westfalen hat es die Zeiten überdauert. Dieses Jubiläum nimmt das Ruhr Museum zum Anlass, die gesamte Kino- und Filmgeschichte des Ruhrgebiets zu beleuchten. Die Ausstellung zeigt die goldenen Zeiten des Kinos, den Wandel der Kinokultur und die Menschen vor sowie hinter den Kameras.

Über die Ausstellung

Die Ausstellung „Glückauf – Film ab! Kino und Filmgeschichte des Ruhrgebiets“ ist ein Streifzug durch die Filmlandschaft der Region. Sie beginnt mit der Geburtsstunde der Kinematographie Ende des 19. Jahrhunderts und führt über die großen Kinobauten der 1920er-Jahre, die NS-Zeit, das Kinoerlebnis der 1950er-Jahre bis hin zum Wandel des Kinos ab den 1970er-

Jahren. Ein Beispiel ist das „Filmstudio Glückauf“, welches 1924 als Reformkino mit dem Ziel gegründet wurde, den befürchteten Gefahren des ‚sitten- und vor allem jugendgefährdenden‘ neuen Mediums entgegenzuwirken. Das Kino hat seinen anspruchsvollen Ruf bewahrt und wurde in den 1990er-Jahren Teil der Essener Filmkunsttheater. Über 900 Exponate – von Plakaten, Autogrammkarten, Drehbüchern und Requisiten über Filmausschnitte, Fotografien bis hin zu Filmprojektoren – zeichnen ein umfassendes Bild der Kino- und Filmgeschichte des Ruhrgebiets. So ist die Sonderausstellung auf der Bunkerebene der Kohlenwäsche selbst ein Erlebnis. Schon im Treppenhaus wird der Weg für die Besucherinnen und Besucher zu einem Countdown. Vier große Projektionsflächen und über 20



Medienstationen bieten ein breites filmisches Angebot zu allen Themen und Zeiten der Filmgeschichte des Ruhrgebiets. Weiße Ausstellungsmöbel, samtrote Objektuntergründe und goldene Akzente erinnern an die „Goldenen Kinozeiten“ und setzen die Exponate in Szene. Neben Führungen und Workshops bietet das Begleitprogramm eine Vortragsreihe, Exkursionen, Podiumsdiskussionen und ein umfangreiches Filmprogramm. Das Ausstellungsprojekt sowie das Begleitprogramm und der Katalog werden unterstützt von der Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung, der Allbau GmbH, der Kulturstiftung Essen, der Sparkasse Essen, der Stadtwerke Essen AG und der Stiftung Mercator. Für die Ausstellung haben sich zwei große Kulturträger in Essen zusammengetan: die Essener

Filmkunsttheater und das Ruhr Museum. Das umfangreiche Filmprogramm wurde von der Kinemathek im Ruhrgebiet beigesteuert.

Wanderkino der Kulturen

Ab September 2024 starten Filmreihen auf dem Zollverein-Gelände, im „Filmstudio Glückauf“ und in verschiedenen Essener Stadtteilen. Dazu gehört das „Wanderkino der Kulturen“: Hier sehen Interessierte fünf Filmklassiker in türkischer, spanischer, griechischer und ukrainischer Originalfassung mit deutschen Untertiteln. Mehr Informationen:



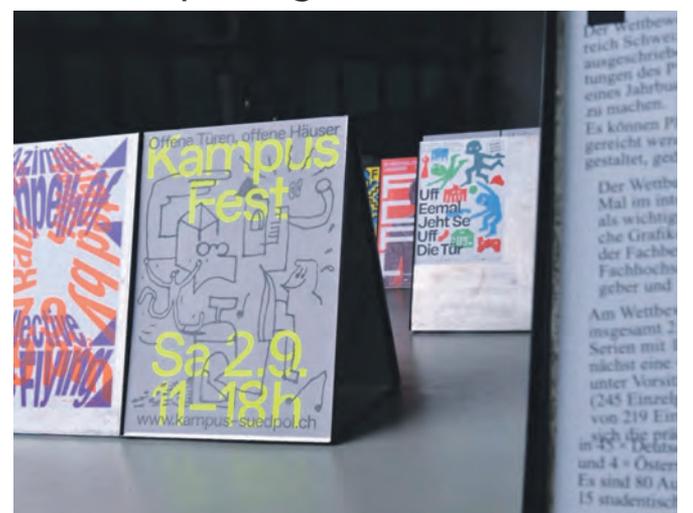
Das sind die besten 100 Plakate aus 2023

Ausstellung zum größten Plakatwettbewerb im deutschsprachigen Raum

In der Halle 8 des UNESCO-Welterbes Zollverein können Besucherinnen und Besucher bis Sonntag, 18. August 2024, wieder die innovativsten Plakate bewundern. So lange zeigt der 100 beste Plakate e.V. in Zusammenarbeit mit der Stiftung Zollverein und dem Deutschen Plakatmuseum im Museum Folkwang Essen die Ergebnisse des Wettbewerbs „100 beste Plakate 23. Deutschland Österreich Schweiz“. Der Wettbewerb wird seit 2000 im internationalen

Maßstab ausgeschrieben und präsentiert über Ländergrenzen hinaus die aktuellen Tendenzen des Plakat-Designs in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Dabei ist es gelungen, die Ausschreibung über die Jahre stets weiterzuentwickeln und zahlreiche Grafik-Designerinnen und -Designer sowie Studierende diverser künstlerischer Hoch- und Fachhochschulen, Agenturen, Büros aber auch Auftraggeber und Druckereien für die Teilnahme zu gewinnen.

Einige Arbeiten stechen aus den anderen hervor: Große Gewinnerinnen und Gewinner des Jahrgangs sind Claudiabasel Grafik & Interaktion, die mit fünf stilistisch sehr unterschiedlichen Plakaten in der Ausstellung aufgenommen wurden. Interessierte Gäste haben täglich zwischen 11 und 17 Uhr die Möglichkeit, bei kostenfreiem Eintritt einen Blick auf die Ergebnisse des Plakat-Wettbewerbs zu werfen. Weitere Informationen unter: zollverein.de/100-beste-plakate



Der Eintritt in die Ausstellung „100 beste Plakate 2023“ ist kostenfrei. (Foto: Nico Lucas/Stiftung Zollverein)

Ruhrtriennale 2024

Kultur-Festival begeistert mit Tänzen, Ausstellungen und Paraden

Lebensgroße, selbstgebaute Elefanten auf dem Welterbe, ein Tanzabend, bei dem das Publikum die Regie übernimmt und eine Ausstellung über verschiedene Zukunftsvorstellungen – wie wird sich das Verhältnis von Natur und Architektur in den nächsten Jahrzehnten entwickeln? Antworten auf diese Frage sucht die Ausstellung „Landscapes of an Ongoing Past“ von Urbane Künste Ruhr in Kooperation mit der Stiftung Zollverein im Rahmen der Ruhrtriennale. Das Theaterfestival lockt Besucherinnen und Besucher von Freitag, 16. August, bis Sonntag, 15. September 2024, mit vielen Programmpunkten. Viereinhalb Wochen lang werden Schauspiele, Musiktheater, Konzerte, Tanzperformances und weitere Kulturangebote auf verschiedenen Industriestätten im Ruhrgebiet präsentiert. Dabei darf das UNESCO-Welterbe Zollverein natürlich nicht fehlen und wird zum Festival-Spielort von sechs Aufführungen in verschiedenen Locations auf dem Standort.

Tanz und Performance

Das PACT Zollverein ist im Rahmen der Ruhrtriennale Gastgeber von insgesamt drei Veranstaltungen. Den Auftakt macht der interaktive Tanzabend „À la carte“, eine Produktion von PACT Zollverein und der Dresden Frankfurt Dance Company von Donnerstag, 22., bis Sonntag, 25. August 2024. Dabei haben die Gäste den Hut auf, denn die Choreografie entsteht aus dem Zusammenspiel zwischen den



Die Celebration Parade ist erstmals in Europa unterwegs und kommt mit ihren Elefanten im Rahmen der Ruhrtriennale nach Zollverein. (Foto: Saige Prime)

Tänzerinnen und Tänzern auf der Bühne und dem Publikum. Ebenfalls im PACT wird am Wochenende vom 7. und 8. September das Theater- und Community-Projekt „Unlocking Paradise“ aufgeführt, unter der Regie von Ivo Van Hove. Begleitet wird der Abend von Schauspiel und Musik. Die Choreografin Marlene Monteiro verzaubert das Publikum am Freitag, 13., und Samstag, 14. September 2024, mit der Live-Tanz-Performance „Guintche“ nach ihrem gleichnamigen erfolgreichen Solo aus dem Jahr 2010. Unterstützt wird sie dabei von zwei Schlagzeugern.

Zauberhaftes Musiktheater

In der Mischanlage bringen Regisseur Krystian Lada und CHORWERK RUHR zwei unterschiedliche Musikstile in der Musiktheater-Instal-

lation „Abendzauber“ zusammen. Am Wochenende vom 23. bis 25. August 2024 können Interessierte in die einzigartige Klangwelt eintauchen. Auf musikalische Art und Weise werden Fragen beantwortet, wie sich zum Beispiel der Einfluss der Menschen auf die Natur auswirkt.

Farbenfrohe Parade auf dem Gelände

Bunt wird es am Freitag, 30. August 2024, mit der „Celebration Parade“, die erstmals in Europa Station macht. Mit Musik begleitet erkundet die Parade die Umgebung und begibt sich auf einen Streifzug über das Außengelände Zollvereins. Kinder, Familien und Schulklassen sind eingeladen, das bunte Ereignis mitzugestalten. Dazu haben Klein und Groß die Möglichkeit, vorab in Schulen und im Festivalzentrum eigene tierische Figuren zu bauen, die sie bei der Parade zum Leben erwecken.

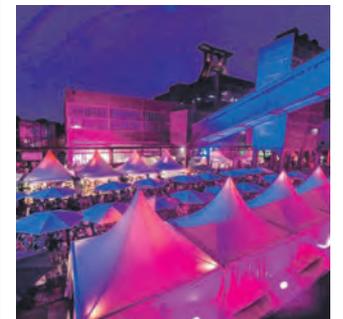
Ein Blick in die Zukunft

Im Salzlager wird die Ausstellung „Landscapes of an Ongoing Past“ als gemeinsame Ausstellung der Urbanen Künste Ruhr und der Stiftung Zollverein ab Freitag, 16. August, bis Sonntag, 22. September 2024, im Rahmen der Ruhrtriennale für Gäste geöffnet sein. Die Ausstellung zeigt Werke von

Künstlerinnen und Künstlern aus dem ehemals sozialistischen Osten Europas, die den Blick auf werdende und vergehende Landschaften werfen. Mit allen Mitteln der Kunst – mal verführerisch, mal verstörend – gehen die ausgestellten Arbeiten Fragen von handwerklicher und industrieller Produktion nach oder spiegeln das Verhältnis zwischen Architektur und Natur wider. Mit dem Werk des ukrainischen Künstlers Fedir Tetyanich thematisiert die Ausstellung nicht nur die Gegebenheiten künstlerischer Produktion zur Zeit der Sowjetunion, sondern bietet den Besucherinnen und Besuchern auch einen möglichen Entwurf für eine positive Zukunftsdarstellung. Begleitend zur Ausstellung bietet Urbane Künste Ruhr ein vielfältiges Programm aus Workshops, Talks und geführten Ausstellungsbesuchen an. Die offizielle Eröffnung mit Prof. Heinrich Theodor Grütter, Vorstandsmitglied Stiftung Zollverein und Direktor Ruhr Museum, Ivo Van Hove, Intendant Ruhrtriennale, und Britta Peters, Künstlerische Leitung Urbane Künste Ruhr, findet am Freitag, 16. August 2024, um 16 Uhr am Salzlager auf der Kokerei Zollverein statt. Die Reden werden in deutscher Sprache gehalten und in Gebärdensprache übersetzt.

Gourmetmeile Metropole Ruhr

Der ehemalige Gleisboulevard von Zollverein Schacht XII wird wieder zur Bühne für die regionale Spitzen-gastronomie. Von Donnerstag, 29. August, bis Sonntag, 1. September 2024, zeigen Köchinnen und Köche ihr kulinarisches Können bei der Gourmetmeile Metropole Ruhr. Vier Tage lang können Besucherinnen und Besucher inmitten der einzigartigen Industriekultur des UNESCO-Welterbes Zollverein nach Herzenslust schlemmen, neue Köstlichkeiten entdecken und wahre Gaumenfreuden genießen. Was auf der langen Speisekarte nicht fehlen darf: passende Live-Musik, die zur Gourmetmeile für den richtigen Sound sorgt.



Gaumenschmaus auf Zollverein. (Foto: ESSEN GENIESSEN e.V.)

Malaktion zum Zechenfest

Das selbstgestaltete Bild auf tausend Tragebeuteln sehen: Zum diesjährigen Zechenfest ruft die Stiftung Zollverein zu einer Malaktion für Kinder und Jugendliche auf. Wer teilnehmen möchte, designt ein eigenes Motiv, das zum diesjährigen Motto „Feiern mit Herz“ oder zu Zollverein passt. Ob Lebkuchenherz oder Doppelbock: Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Das Gewinnermotiv landet auf Jutebeuteln, die zum Zechenfest am Wochenende vom 28. und 29. September 2024 am Stand der Stiftung Zollverein verteilt werden. Zu dem Fest kommen Menschen aus Essen genauso wie aus dem ganzen Ruhrgebiet. Alle Informationen zur Aktion sowie zu den Teilnahmebedingungen unter zollverein.de/malaktion.



Die Ausstellung „Landscapes of an Ongoing Past“ fragt nach vergangenen und zukünftigen Utopien. (Foto: Marta Dyachenko / C)

Stiftung überreicht Spende

Im Rahmen der Extraschicht, die während des 25-jährigen Jubiläums der Route Industriekultur am 1. Juni 2024 stattfand, kamen beim Betrieb des nostalgischen Karussells Spendengelder in Höhe von 1.600 Euro zusammen. In der langen Nacht der Industriekultur 2024 drehte es sich zu Live-Musik und machte damit einen Vorschlag, wie die Welt mit mehr Werkzeugen statt Maschinen aussehen könnte. Besucherinnen und Besucher kamen auf den Inhaber des handbetriebenen Karussells Georg Traber sowie seine Mitstreiterinnen Adaya Lancha und Ursula Suchanek mit freiwilligen Spenden zu. In Absprache mit der Stiftung Zollverein wählte Georg Traber die lernHÄUSER in Essen aus. Am Dienstag, 16. Juli 2024, überreichte Prof. Dr. Hans-Peter Noll, Vorstandsvorsitzender der Stiftung Zollverein, die Spendensumme stellvertretend für die Künstler an Thomas Grotenhöfer, Geschäftsführer des Kinderschutzbundes Essen sowie an Martin Hollinger, Fachbereichsleitung Bildung und Förderung und Koordinierende Leitung lernHÄUSER.



Bei der Spendenübergabe (v.l.n.r.): Martin Hollinger, Prof. Dr. Hans-Peter Noll und Thomas Grotenhöfer. (Foto: Jochen Tack)

„Die lernHÄUSER des Kinderschutzbundes Essen leisten einen wertvollen Beitrag für die Kinder- und Jugendarbeit in Essen und stehen für Chancengleichheit. Wir freuen uns, die gesammelte Summe im Namen von Georg Traber überreichen zu dürfen“, sagte Noll und Grotenhöfer dankte für das Engagement des Künstlers „Unsere lernHÄUSER sind zu einem sehr hohen Anteil auf Spenden angewiesen.“

Sport verbindet: ein Quartier in Bewegung

RAG-Stiftung und Stiftung Zollverein ermöglichten inklusives Projekt

Beim gemeinsam von der RAG-Stiftung und der Stiftung Zollverein initiierten Projekt „Zollverein – ein Quartier in Bewegung“ konnten Kinder und Jugendliche ihre Begeisterung für Fußball und Bewegung ausleben. Ob in einem der Fußball-Camps oder während der Aktiv-Tage: Im Mittelpunkt der zweiwöchigen Ferienangebote standen Teamgedanke und Spielspaß. Die RAG-Stiftung und die Stiftung Zollverein ziehen ein positives Fazit und freuen sich über die zahlreichen sportlichen Glücksmomente, die die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen erleben konnten.

270 glückliche Teilnehmerinnen und Teilnehmer

In den verschiedenen Camps trainierten junge Menschen ihre Fertigkeiten mit dem runden Leder auf den Plätzen rund um Zollverein oder tobten sich mit Gleichaltrigen bei Ball-, Lauf- oder Abklatsch-Spielen aus. „Unser Projekt verbindet gleich mehrere positive Aspekte: Die Kinder und Jugendlichen sind in den Ferien sinnvoll beschäftigt, treiben motiviert Sport und erleben echte Teilhabe. Mit unserem inklusiven Projektansatz stärken wir zudem das Selbstvertrauen von Kindern und Jugendlichen sowie ihren Zusammenhalt. Die große Begeisterung, mit der alle dabei waren, zeigt uns, dass wir mit unserem Angebot den Bedarf treffen“, sagt Bärbel Bergerhoff-Wodopia, Vorstandsmitglied der RAG-Stiftung. Alle Angebote, sowohl die Fußball-Camps als auch die Bewegungs- und Aktivtage waren kostenfrei und offen für alle Kinder. Alle 270 Plätze wurden vergeben. Prof. Dr. Hans-Peter Noll, Vorstandsvorsitzender der Stiftung Zollverein, freut sich: „Mit der Teilnahme an ‚Zollverein – ein Quartier in Bewegung‘ erhielten Kinder und Jugendliche einen ganz außergewöhnlichen und hoffentlich bleibenden



Ingo Anderbrügge, Bärbel Bergerhoff-Wodopia, Ralf Bockstedte und Prof. Dr. Hans-Peter Noll besuchten die Kinder beim Fußball-Camp auf den Sportplätzen des DJK SF Katernberg. (Foto: Andrea Kiesendahl)

Eindruck vom UNESCO-Welterbe Zollverein. Mein ausgesprochen Dank gilt daher der RAG-Stiftung, die dieses Projekt ermöglicht hat.“ Unterstützt wurde die Aktion von Ralf Bockstedte, der als erster Rollstuhlfahrer Deutschlands mit DFB-Trainer-B-Lizenz, Vorsitzender des Inklusionsbeirats sowie erster stellvertretender Vorsitzender des Sportausschusses der Stadt Essen die Schirmherrschaft für das Projekt übernommen hatte: „Den Alltag von Kindern und Jugendlichen noch inklusiver zu gestalten und so Vorurteile abzubauen, liegt mir sehr am Herzen. Unsere Stadt mit allen Quartieren ist bunt und Sport trägt zu einem gesellschaftlichen Gemeinschaftsgefühl bei. Daher freue ich mich sehr, dass wir mit ‚Zollverein – ein Quartier in Bewegung‘ allen interessierten jungen Menschen einen breiten Zugang zu gemeinsamen sportlichen Aktivitäten bieten konnten.“ Als Veranstalter konnte Ingo Anderbrügge, ehemaliger Bundesligaprofi und UEFA-Cup-Sieger, gewonnen werden, der mit seiner langjährigen Erfahrung in der Ausrichtung inklusiver Sport-Camps wertvolle Expertise miteinbrachte. „Die Fußball-Camps sowie die Bewegungs- und Aktivtage vermitteln zwanglos

wichtige gesellschaftliche Werte wie Teamwork und Fairness. Es ist schön, dass wir mit diesem Projekt an die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der RAG-Stiftung und der Stiftung Zollverein anknüpfen konnten“, meint Ingo Anderbrügge.

Volltreffer im Quartier

In Kooperationen mit den Vereinen FC Stoppenberg, DJK SF Katernberg und SpVg Schonnebeck kamen fußballinteressierte Kinder und Jugendliche zwischen 5 und 15 Jahren unter dem Motto „Volltreffer im Quartier“ zusammen: In den zweitägigen Trainingslagern absolvierten sie insgesamt vier Trainingseinheiten mit gemeinsamen Warm-Ups sowie speziellen Themenworkshops zu Werten aus dem Mannschaftssport und ein camp-internes Fußballturnier.

Energiebündel auf Zollverein

Für alle, die sich für Sport, nicht aber für Fußball begeistern, bot „Energiebündel auf Zollverein“ ein inklusives Aktiv-Programm für Kinder und Jugendliche von 8 bis 15 Jahren. Dies waren jeweils zweitägige Spiel- und Sport-Camps mit gemeinsamen Bewegungsspielen, bei denen es auf Geschick und Körperbeherrschung an-

kam. Warm-Ups und spezielle Themen-Workshops rundeten das Angebot auf dem Außengelände und in den Hallen des Welterbes ab.

Elternstimmen zu dem Projekt

„Mein jüngster Sohn wurde in einem Fußballverein aufgrund seines Autismus leider stark diskriminiert und hat deswegen ein Jahr lang keinen Fußball gespielt. Die Camps haben seine Ängste ins Gegenteil umgekehrt und die Begeisterung für den Fußball wieder geweckt. Der Teamzusammenhalt ist groß, er mag die Gruppe und auch die Trainer, die sehr kompetent im Umgang mit den Kindern sind. Wir suchen gerade nach einem inklusiven Verein im Essener Norden für ihn“, berichtet Ben Reil, Familienvater. Sein Sohn spielt als Torwart und möchte später einmal Schiedsrichter werden. Evelyn Müller, Mutter von Ryan, ist ebenfalls begeistert von den inklusiven Camps: „Die Camps haben die Emotionen meines Sohnes gestärkt. Er ist sehr glücklich und möchte abends immer sofort wieder zu den Sport-Camps zurück. Die Kinder sind super nett und er fühlt sich total wohl“, sagt die glückliche Mutter. Ryan ist körperlich, geistig und sozial beeinträchtigt.

„Mir sind die Sorgen und Nöte im Essener Norden durchaus geläufig“

Erik Pütz ist ein Kind des Ruhrgebiets und neuer Leiter der Katernberger Polizeiwache

Erik Pütz heißt der neue Leiter der Polizei-Wache in Katernberg. Wir möchten ihn mit unserem Kurz-Interview der Katernberger Bevölkerung in dieser Ausgabe erst einmal vorstellen, und dann in den nächsten Wochen intensiver auf bestimmte Themen rund um den Essener Norden eingehen. GaN-Redakteur Dirk Greisler stellte Erik Pütz Fragen zu seiner Person.

Mit welchem Alter treten Sie diese Stelle an? Verraten Sie ein wenig zu ihrem Privatleben, zur Familie, Hobbys oder Leidenschaften?

„Ich bin 49 Jahre alt, verheiratet und Vater einer

Tochter. Meine Hobbys sind meine Familie, unser Garten, und insofern die Zeit es zulässt, auch Radfahren und Ausflüge ins Grüne.“

Seit wann sind Sie bei der Polizei/Essener Polizei tätig?

„Bei der Polizei bin ich seit 1992. Nach der Ausbildung habe ich ein Jahr Dienst in Bonn und bis zum Studium für den gehobenen Dienst in Bochum verrichtet. Seit 2003 bin ich beim PP Essen tätig.“

Wie war der weitere Werdegang? Gab es zu dieser Zeit schon Berührungspunkte zu Stoppenberg, Katernberg und Schonnebeck?

„In Essen war ich zunächst

zwei Jahre in der ersten Führungsfunktion in der Polizeiinspektion Süd, damals noch an der Norbertstraße. Danach war ich 13 Jahre in unterschiedlichen Führungsfunktionen in der Essener Bereitschaftspolizeihundertschaft, habe dabei Land und Leute auch über die Grenzen von NRW hinweg in jeglicher dienstlicher Hinsicht erleben dürfen. Hierbei habe ich auch die nordöstlichen Stadtteile besser kennengelernt, da wir mit der Hundertschaft schon damals viele Schwerpunktsätze im Essener Norden durchgeführt haben. Groß geworden bin ich als echtes Kind des Ruhrgebietes in Essen-Altendorf, von daher

sind mir auch die Sorgen und Nöte der Bürgerinnen und Bürger im Essener Norden durchaus geläufig.“

Ganz kurz: Worauf liegt das Hauptaugenmerk in diesen Stadtteilen aus polizeilicher Sicht? In folgenden GaN-Ausgaben würden wir dann gern näher darauf eingehen.

„Mein Wunsch und erklärtes Ziel ist es, dass die sichtbare polizeiliche Präsenz im Rahmen unserer personellen Möglichkeiten erhöht wird, und die Bürgerinnen und Bürger sich schon allein aufgrund dessen in ihren Stadtteilen gut betreut und sicherer fühlen.“

Was möchten Sie den Bürgern des Bezirks schon einfach kurz mal mitteilen?

„Ich freue mich auf das Kennenlernen und die Zusammenarbeit in den Stadtteilen. Die Polizei war und ist ein wichtiger Ansprechpartner für die Menschen im Bezirk.“

Aus der Bevölkerung kommen manchmal Fragen zu den „Öffnungszeiten“ der Katernberger Wache...



Er ist nun hier, in seinem (neuen) Revier: Erik Pütz.

(Foto: Polizei Essen)

„Das kann ich schnell klären: Die Wache in Katernberg hat die Öffnungszeiten von Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr, und kann in dieser Zeit mit allen Anliegen an die Polizei aufgesucht werden. Außerhalb dieser Zeiten haben wir einen Notruf-Melder an der Wache angebracht, mit einer Direktleitung zur Hauptwache in Altenessen, die rund um die Uhr besetzt ist.“

Anzeigen

Radierungen, Monotypien, Linoldrucke, Siebdrucke und Lithographien

Sommerprojekt Grafikbörse vom 4. bis 18 August

In den letzten 14 Tagen der Sommerferienzeit veranstaltet die ARKA Kulturwerkstatt auf Zollverein eine Ausstellung mit Druckgrafik im großen Saal der Halle 12.

Die Besucherinnen und Besucher werden eine vielfältige Mischung von Originalgrafik sehen: Radierungen, Monotypien, Linoldrucke, Siebdrucke und Lithographien. Mit dabei sind Werke der Radierwerkstatt Aquatinta, Grafik der ARKA-Künstlerinnen und -Künstler sowie Arbeiten von fortgeschrittenen Kursteilnehmer/innen, ebenfalls die bekannten „Zollverein Siebdrucke“.

Alle Arbeiten werden in lockerer Form präsentiert, ähnlich eines Kunstmarktes. Gelegentliche Druckvorführungen in der Druckwerkstatt zeigen die Entstehung der Bilder. Die Eröffnung ist am **Sonntag, den 4. August**, ab 11 Uhr. Dauer der Grafikbörse: **4. bis 18. Au-**

gust 2024. Die Öffnungszeiten sind dienstags bis sonntags jeweils von **14 bis 16 Uhr.**

Weitere Informationen: www.arka-kulturwerkstatt.de



ARKA-Grafikbörse: Gezeigt werden auch die Handsiebdrucke Zollverein. (Foto: ARKA)

Jederzeit an Ihrer Seite



Ihr Bestatter
aus Rotthausen
Ludger Dillhage
Firma Karl Zimmermann



Ihr Fachmann in Rotthausen
für Ruhewald-, See und
Erbbestattungen,
Ludger Dillhage

Karl-Meyer-Str. 30 · 45884 Gelsenkirchen
Tel. 0209 - 13 02 95
www.bestattungen-karl-zimmermann.de

Katernberg-Konferenz



**Bürger-Forum für
Katernberg,
Schonnebeck und
Stoppenberg**

für
zukunftsorientierte
Zusammenarbeit

Wieder einmal wurde ausgiebig diskutiert auf der 56. Katernberg-Konferenz. Diese Veranstaltung, ausgerichtet von den Werbegemeinschaften Katernberg, Schonnebeck und Stoppenberg, ist seit 30 Jahren ein Forum für Themen, die den Bürgern dieser Stadtteile auf den Nägeln brennen.

Zunächst schilderten der Geschäftsführer Robert Hildebrandt und sein ärztlicher Leiter Dr. Christoph Tannhof die Entwicklungen der ersten drei Monate nach Eröffnung des Gesundheitszentrums St. Vincenz. Sie stellten heraus, dass das Zentrum ein neues Angebot für Patientinnen und Patienten sei und als Bindeglied zwischen den niedergelassenen Ärzten und der stationären Versorgung fungiere. Zur stationären Aufnahme für allgemeinmedizinische Beschwerden wird eine Einweisung des Arztes, der ambulanten Pflege oder

des Pflegeheimes benötigt. Eine Besonderheit ist das Angebot der „Flying Nurses“. Erfahrene Pflegerinnen besuchen die Patientinnen und Patienten vor und nach dem stationären Aufenthalt und unterstützen bei Organisation, Bürokratie und in der Pflege.

Es folgte ein Blick auf die aktuellen Zahlen, Daten und Fakten zur Integrationsarbeit durch Igor Wenzel, Stabsstelle Integration im Stadtbezirk Zollverein. Er stellte daneben auch eine interaktive Karte mit allen Integrationsprojekten in den Stadtteilen vor und beschrieb die neuesten Entwicklungen dazu. In der anschließenden Podiumsdiskussion, die von Thomas Körzel (Vorstandsmitglied in der Werbegemeinschaft Stoppenberg) moderiert wurde, stellten Igor Wenzel, Andreas Klink von der Jugendhilfe Essen sowie der Gründer des Bündnisses „Katernberg zeigt Flagge gegen Gewalt“, Mümtaz Ziyansiz, ihre durchaus un-

Ausgiebige Diskussionen über Themen, die auf den Nägeln brennen

56. Katernberg-Konferenz in der Gustav-Heinemann-Gesamtschule

terschiedlichen Wahrnehmungen der Probleme in den Stadtteilen dar. Es ging um Vermüllung, Drogenhandel oder Jugendkriminalität, und darum, ob es einfach herunterzubrechen ist auf das Thema Migration. Die Diskussion zeigte, so einfach ist es nicht. Die Ursachen sind vielfältiger, die Wahrnehmungen über Unsicherheit auf manchen Straßen oder Clankriminalität differierten zwischen den Diskutanten und später auch zwischen den Aussagen aus dem Publikum.

Vom sehr lebenswerten Stadtteil für Familien in Katernberg bis hin zu „an manche Orte traue ich mich abends nicht“ oder dem Verkauf von Drogen mitten am Tag auf öffentlichen Plätzen gingen die Beschreibungen. Einig waren sich die Runde



Geschäftsführer Robert Hildebrandt und ärztlicher Leiter Dr. Christoph Tannhof schildern die ersten drei Monate des Gesundheitszentrums St. Vincenz. (Foto: F. Zimmers)

auf dem Podium und auch die Stimmen aus dem Publikum, dass es auch an jedem selbst liege, für ein lebenswertes Umfeld zu sorgen und das Wegsehen und Aufgeben keine Alternativen seien. Im Publikum saß auch der neue Leiter der Katernberger Polizei-Wache, Erik Pütz, der dazu aufforderte, Problemlagen zu benennen

und den Kontakt zur Wache zu suchen. Auch die Quartiershausmeister Ali Serhan und Johannes Maas stehen als Ansprechpartner für Beschwerden und Anliegen zur Verfügung. Nach Abschluss der Veranstaltung wurde bei Kaffee und belegten Brötchen noch weiter diskutiert und Meinungen ausgetauscht.

Kühle Orte in Essen - ein cooler Service für die Bürger

Stadt veröffentlicht interaktive Karte

Viele Essenerinnen und Essener haben keinen direkten Zugang zu kühlen Orten - wie zum Beispiel einem eigenen Garten, um sich an heißen Tagen Erfrischung gönnen zu können.

Daher hat die Stadt Essen mit der digitalen Kartenanwendung „Kühlorte in Essen“ ein neues Informationsangebot geschaffen, in der bereits über 500 kühle Orte eingetragen sind. Hierzu zählen Parkanlagen, Friedhöfe, Freibäder, Spielplätze, aber auch Museen, Hallenbäder und Bibliotheken. „Mit der Kartenanwendung ‚Kühlorte in Essen‘ wird ein erster umfassender Baustein für den Start in die kommunale Hitzevorsorgeplanung gesetzt und damit auch ein Beitrag zur gesundheitlichen Vorsorge der Essener geleistet“, freut sich Simone Raskob, Ge-

schaftsbereichsvorstand für Umwelt, Verkehr und Sport der Stadt Essen.

Die Karte ist interaktiv und kann stetig weiter mit Kühlorten gefüllt werden, zum Beispiel mit einem verschatteten Platz, einer schönen Parkanlage, einer schattigen Bank oder einem kühlen Ort am Wasser. Dafür zählt die Stadt Essen auch auf die Mithilfe der Essener Bevölkerung, da sich die Bürgerinnen und Bürger am besten in ihrer Stadt und den eigenen Stadtteilen sowie Quartieren auskennen. „Ich bin gespannt auf die Tipps und Rückmeldungen seitens der Essener Bevölkerung“, so Sonja Eisenmann, Leiterin des Umweltamtes. Die Kartenanwendung „Kühlorte in Essen“ kann direkt über das Geoportal der Stadt Essen aufgerufen werden: [https://geoportal.](https://geoportal.essen.de/kuehlorte)

essen.de/kuehlorte. Neben den Kühlorten gibt es auch eine Box mit weiteren Informationen und einen Link, über den selbst neue Kühlorte eingetragen werden können.

Anfang 2023 wurde die Verwaltung auf die Notwendigkeit zur Auflistung von Kühlorten im Essener Stadtgebiet aufmerksam gemacht. Um dem Wunsch aus der Bürgerschaft nachzukommen, wurde mit Vorlage des Integrierten Klimafolgenanpassungskonzeptes der Stadt Essen die Maßnahme „Erfassung und Kommunikation von Kühlorten“ beschlossen. Deren Ziel ist der Schutz der Essener Bevölkerung während heißer Sommertage durch Bekanntmachung möglicher kühler Rückzugsmöglichkeiten im Stadtgebiet.

**Unsere nächste Ausgabe erscheint
am 29. August 2024**

in den Stadtteilen Katernberg, Schonnebeck
und Stoppenberg.

Redaktions- und Anzeigenschluss: 19.08.2024

Anzeigen - E-Mail: anzeigen@ruhrpott-aktuell.de



Anzeigen



Fußpflege

Elena Shersher & Irina Lantsmann

... weil sich jeder schöne Füße wünscht!

Hanielstraße 36 · 45327 Essen-Katernberg

Telefon: 0201 - 830 54 49

Mobil: 0176 - 641 376 34 oder 0176 - 239 691 96

Termine nach Vereinbarung



Anzeigensonderveröffentlichung

Anzeigen

Parkrestaurant Spindelmann

Betreiber: Vlado Sučić
Adresse: Palmbuschweg 57, 45326 Essen-Altenessen
Telefon: 0201 - 34 48 45
Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 11.30 - 22.00 Uhr, durchgehend warme Küche, Montag Ruhetag
Speisekarte: International, Gutbürgerlich, Mediterran, Balkan
Räumlichkeiten innen: Gesellschaftsräume bis zu 200 Personen, Extra-Saal für bis zu 60 Personen
Räumlichkeiten außen: Wintergarten und Biergarten mit 120 Plätzen
Kinder: Herzlich willkommen
Hunde: Erlaubt
Besonderheiten: Wechselnde Saisonkarte, zur Saison: Spargel, Wild und Gänse

BETRIEBSFERIEN
 bis zum 16.08.2024
 Ab dem 17.08.2024
 sind wir wieder für Sie da!



Parkrestaurant Spindelmann

Unser Haus bietet Ihnen:

- eine Bundeskegelbahn - einen Wintergarten
- Gesellschaftsräume für bis zu 200 Personen
- Extra-Saal für Feierlichkeiten bis zu 60 Personen
- Biergarten für den Sommer mit vielen Überraschungen
- **Wir bieten ihnen ständig wechselnde Saisongerichte!**

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag: 11.30 - 22.00 Uhr, durchgehend warme Küche · Montag: Ruhetag

Palmbuschweg 57 · 45326 Essen · Tel.: 0201 / 34 48 45
 www.parkrestaurant-spindelmann.de · info@parkrestaurant-spindelmann.de

Grill- & Steakhaus Rutenberg

Betreiber: Michael Wendschoff
Adresse: Huestraße 111, 45309 Essen
Telefon: 0201 - 29 16 63
Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag von 11.00 - 21.00 Uhr, Mittwoch Ruhetag
Speisekarte: Gute Hausmannskost, täglich wechselnder Mittagstisch
Räumlichkeiten innen: 30 Sitzplätze
Räumlichkeiten außen: 24 Sitzplätze
Kinder: Herzlich willkommen
Haustier: Nur draußen
Besonderheiten: Die von unseren Stammkunden heiß geliebte Hausmannskost können Sie in unserem gemütlichen Gastraum zu sich nehmen. Für den Genuss zu Hause geben wir die Gerichte gern in thermoisolierten Verpackungen mit.



Grill- & Schnitzelhaus Rutenberg

Täglich wechselnder Mittagstisch

Jeden **Dienstag Schnitzeltag** mit Beilage **7,80 €**

Ab dem **05.08.2024** sind wir wieder für Sie da!

SONNTAGSGERICHTE

- 11.08.24 Hackbraten** mit Champignon-Käsefüllung, dazu Salzkartoffeln und einen Salat nach Wahl
- 18.08.24 Hähnchenspieße** mit Butterreis, dazu Mediterranes Gemüse
- 25.08.24 Krustenbraten** mit Salzkartoffeln, dazu Erbsen und Möhren

* Sonntagsgerichte wenn möglich vorbestellen

Öffnungszeiten: Montag - Sonntag von 11.00 - 21.00 Uhr

MITTWOCHS immer RUHETAG

Huestrasse 111 45309 Essen-Schonnebeck
 Telefon: 0201 - 29 16 63 · E-Mail: melanie.untergrabner@gmx.net

Mykonos Grill

Betreiber: Familie Garganis Dimitris und Maria
Adresse: Fundlandstraße 30, 45326 Essen
Telefon: 0201 - 319 13 99
Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag von 12.00 - 21.00 Uhr
 Sonn- und Feiertage von 16.00 bis 21.00 Uhr, Montag Ruhetag
Speisekarte: Griechisch, Mediterrane Küche
Räumlichkeiten innen: bis zu 12 Personen
Kinder: Herzlich willkommen
Besonderheiten: Verschiedene Partybuffets auf Anfrage
 Souvlaki, Gyros, Steak, Cevapcici uvm.

BETRIEBSFERIEN
 bis zum 03.08.2024
 Ab dem 04.08.2024
 sind wir wieder für Sie da!

Mykonos Grill

Fundlandstraße 30 | 45326 Essen

0201/3191399
 Facebook: Mykonos Grill

Öffnungszeiten:
 Di-Sa 12:00-21:00
 Sonntags u. Feiertagen 16:00-21:00
 Montags: Ruhetag

Restaurant & Hotel am Kreuz

Betreiber: Siniša Đido
Adresse: Ernestinenstraße 116, 45141 Essen-Stoppenberg
Telefon: 0201 - 201 83 83
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 11.30 - 15.00 Uhr u. 17.00 - 22.30 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertag 12.00 - 23.00 Uhr, Montag Ruhetag
Speisekarte: International
Räumlichkeiten innen: bis zu 120 Personen, Saal für Familienfeier, Hochzeit usw.
Räumlichkeiten außen: Außenterrasse mit 50 Plätzen
Kinder: Spielplatz
Hunde: erlaubt
Besonderheiten: Saisonalgerichte, wechselnder Mittagstisch, Hotelzimmer, Kegelbahn

Restaurant & Hotel Am Kreuz

- Eventlocation für Hochzeiten, Geburtstage, Tagungen und sonstige Veranstaltungen
- Besuchen Sie uns und wir beraten Sie hier vor Ort in unserem Restaurant, bei einem Glas Sekt, Kaffee oder Saft. Wir stellen Ihnen neben unseren Eventmenüs auch ausgefallene Buffets oder Essen à la carte zur Verfügung.

Ernestinenstr. 116 · 45141 Essen-Stoppenberg
 Telefon: 0201 - 201 8383 · E-Mail: info@zimmer-in-essen.com

Warsteiner Stiefel

Betreiber: Familie Camdzic
Adresse: Viktoriastraße 68, 45327 Essen-Katernberg
Telefon: 0201 - 27 98 700
Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Samstag von 17.00 - 22.00 Uhr
 Sonn- und Feiertag 11.00 - 22.00 Uhr, Montag Ruhetag
Speisekarte: Deutsch-mediterrane Küche
Räumlichkeiten innen: bis zu 120 Personen, Kegelbahn usw.
Kinder: Willkommen
Hunde: auf Nachfrage
Besonderheiten: Verschiedene Tapas-Varianten, Dienstag Schnitzel-Tag

Warsteiner Stiefel

Wir servieren unseren Gästen eine **Deutsch-mediterrane Küche**, sowie verschiedene **Tapas-Varianten**.

- Räumlichkeiten bis 120 Personen
- Kegelbahn

Küche täglich von 17 - 22 Uhr
 Sonn- und Feiertag 11 - 22 Uhr, Montag Ruhetag

Warsteiner Stiefel · Emir Camdzic
 Viktoriastr. 68 · 45327 Essen-Katernberg · Tel.: 0163 - 904 66 91



DJK SF Katernberg stellt sich vor

Mit diesem Team startet die 1. Mannschaft in die Bezirksliga-Saison 2024/25

Die 1. Mannschaft der DJK Sportfreunde Katernberg in der Saison 2024/25, Bezirksliga Niederrhein, Gruppe 6.

Hinten: Norbert Wieseler, Mohamed El-Zein, Yves Busch, Patrick Dutschke, Jason Maurice Jäschke, Andreas Kewe, Michee Yombo, Marcel Welscher, Celina Bollenhagen

Mitte: Laura Maus, Sascha Fischer, Luca Campe, Nils Unger, Nurullah Akbakay, Niklas Hunder, Joel Wyputa, Timo Conde, Fabian Handke, Marcel Ertmer, Matthias Walter

Vorne: Daniel Jakubowski, Pascal Brandner, Christopher Löffler Jan Unger, Luis Schneider, Melih Bulut, Dominik Hendricks, Timo Lindemann



Foto: Michael Gohl/DJK SF Katernberg

Der „Kunterbunte Sommerzauber“ erfreute Groß und Klein

Spiele, Bewegung und Köstlichkeiten - rund 1000 Besucher waren da

Anfang Juli kehrte der „Kunterbunte Sommerzauber“ zurück nach Katernberg.

Drei Stunden am Nachmittag konnten Groß und Klein in den Räumlichkeiten des Bürgerzentrums Kon-Takt sowie des Evangelischen Gemeindezentrums am Glücksrad drehen, auf Hüpfburgen auf dem Katernberger Markt springen oder die kulinarischen Köstlichkeiten genießen. Darunter auch die kühle Spende vom

Werbering, rund 400 Kinder holten sich das kostenlose Eis ab. Das Kinderfest „Kunterbunter Sommerzauber“ 2024 lockte etwa 1000 Kinder, Jugendliche und Eltern an und übertraf damit alle Erwartungen der Veranstalter. Im Bezirk VI haben sich Jugendzentren, Kitas, Grundschulen, das Jugendamt, das Bürgerzentrum Kon-Takt und viele weitere Akteure aus dem Stadtteil zusammengetan, um ein großes Kinderfest zu veranstalten. Mit 20 Spiel-

Aktions- und Informationsständen wurde den Besucherinnen und Besuchern ein umfangreiches und vielfältiges Programm geboten. Während der gesamten Veranstaltung lief ein interessantes Bühnenprogramm mit kleinen Künstlern aus dem Stadtteil, das von den Kinderbeauftragten der Bezirksvertretung moderiert wurde. Einen Gutschein des Katernberger Werberings im Wert von 100 Euro gewann Petra Leonartz bei der spannenden Tombola.



GEMEINSAM MEHR ERREICHEN!

Verlag · Werbeagentur · Offsetdruck · Digitaldruck · Werbetechniken

Was bieten wir

Flyer, Broschüren, Visitenkarten, Werbebanner, Aufkleber, Schilder, 3D-Druck und vieles mehr. **Kulissen & Ausstattungsbau:** Wir machen Ihre Marke zum Erlebnis durch unsere emotionalen Raumkonzepte. Von der Konzeption bis zur Umsetzung. Wir schaffen Welten für erlebnisorientiertes Marketing.

WIR SETZEN IHRE EINZIGARTIGE IDEE UM

VOSSDECOR
Verkaufsfördernde Raumkonzepte



VOSS DECOR · Dortmannhof 3 · 45327 Essen

Tel.: 0201 - 30 88 81 · Mail: info@vossdecor.de · www.vossdecor.de

WIR BRINGEN IDEEN ZUM AUSDRUCK



Glück auf Ruhrpott GmbH · Graudenzstraße 14 · 45327 Essen

Tel.: 0201 - 835 44 19 · Mail: kontakt@ruhrpott-aktuell.de
www.ruhrpott-aktuell.de

Immer mehr Kinder, die nicht schwimmen können

Das Projekt Schwimmassistenz sucht noch Mitwirkende

Seit drei Jahren gibt es in Essen das Projekt Schwimmassistenz: Eine von Oberbürgermeister Thomas Kufen ins Leben gerufene Initiative, die sich für das Schwimmen lernen von Grundschulkindern stark macht. Insbesondere seit der Corona-Pandemie

und den damit verbundenen Schließungen von Bädern gibt es in Essen immer mehr Kinder, die nicht schwimmen können.

Auch das Problem des fehlenden geschulten Personals machte sich bemerkbar. Seitdem es das Projekt gibt, ha-

ben der Fachbereich Schule, der Essener Sportbund e.V. (ESPO) und das Sport- und Tanzinternat Essen zahlreiche Schwimmassistentinnen und -assistenten geschult und an die Essener Grundschulen gebracht. 121 Gruppen an 72 Grundschulen werden aktuell durch 30



Oberbürgermeister Thomas Kufen (l.) und Horst Melzer, Geschäftsführer des Sport- und Tanzinternats Essen, rufen interessierte Essener gemeinsam dazu auf, bei dem Projekt ehrenamtlich zu unterstützen. (Foto: Stadt Essen)

Assistenzen betreut. Damit noch mehr Kinder von dem Projekt profitieren können, hat Oberbürgermeister Thomas Kufen gemeinsam mit Horst Melzer, Geschäftsführer des Sport- und Tanzinternats Essen, interessierte Essenerinnen und Essener dazu aufgerufen, bei dem Projekt ehrenamtlich zu unterstützen.

„Damit wir noch mehr Gruppen betreuen können, brauchen wir interessierte Essenerinnen und Essen, die uns bei dem Projekt ehrenamtlich unterstützen! Schwimmen zu können gehört zu den Kernkompetenzen, die

jedes Kind in Essen haben sollte – dafür brauchen wir Unterstützung. Wer bereits eine Rettungsfähigkeit besitzt und Kenntnisse über Methodik-Didaktik hat, ist herzlich willkommen. Wer beides nicht hat, aber trotzdem Zeit und Spaß daran, das Lehrpersonal während der Unterrichtszeit zu unterstützen, wird darin fit gemacht. Die Kosten dafür werden übernommen“, so Oberbürgermeister Thomas Kufen. Interessierte können sich beim ESPO per E-Mail an info@essener-sportbund.de melden. Das Projekt freut sich über alle, die unterstützen möchten.

Anzeigensonderveröffentlichung

14 Jahre Partnerschaft - von der Bezirks- bis zur Oberliga



WMS Fenster & Türen GmbH bleibt Schonnebecker Hauptsponsor

Die Spielvereinigung Schonnebeck hat die Verlängerung und Erweiterung der langjährigen Partnerschaft mit der WMS Fenster & Türen GmbH bekanntgegeben.



Seit schon 14 Jahren unterstützt Thomas Steinbeiß, Geschäftsführer der WMS Fenster & Türen GmbH, die Schonnebecker „Schwalben“ - von der Bezirks- bis zur Oberliga. Bereits so lange zielt der Schriftzug WMS die Brust der Spielvereinigung – eine in den heutigen, eher schnelllebigen Zeiten, beachtliche Erfolgsgeschichte. So geht man auch in die zehnte Oberligasaison mit WMS auf der Schwalbenbrust.

bereit, insbesondere bei besonderen Projekten. So konnte auch mit seiner und der Hilfe von WMS der Bau der Tribüne sowie der Bau der Anzeigetafel realisiert werden, um nur mal zwei Projekte zu nennen.“

„Aus der langjährigen Zusammenarbeit ist mittlerweile eine Freundschaft geworden und in gewisser Weise gehört Thomas dem erweiterten Vorstand an. Er bringt seine Meinung und sein Know-how ein, was uns sehr wichtig ist“, betont Frank Isert, Vorstandsvorsitzender der Spielvereinigung Schonnebeck, „Thomas ist nicht nur ein großzügiger Sponsor, sondern auch immer ansprechbar und hilfs-

Thomas Steinbeiß, Geschäftsführer der WMS Fenster & Türen GmbH, ergänzt: „Es ist mir eine große Freude, die Schwalben weiterhin zu unterstützen. Die Spielvereinigung Schonnebeck ist mehr als nur ein Verein – sie ist eine Gemeinschaft, die durch Engagement und Leidenschaft geprägt ist. Wir bei WMS teilen diese Werte und freuen uns, Teil dieser Gemeinschaft und gemeinsam erfolgreich zu sein.“



Fenster & Türen GmbH

Steinbeiß & Team

Fenster • Türen • Sonnenschutz

Besuchen Sie unsere AUSSTELLUNG ...und lassen Sie sich BEGEISTERN



WMS
Fenster & Türen GmbH
Im Hesselbruch 7
45356 Essen
fon 0201 / 614 30 60
fax 0201 / 614 23 36

Unsere Ausstellung:
Aktienstraße 336
45473 Mülheim a. d. Ruhr
(direkt an der A 40)
fon 0208 / 444 18 44
fax 0208 / 44 65 60

Unsere Öffnungszeiten
finden Sie unter:
www.wms-fenster-tueren.de
Termine außerhalb der
Öffnungszeiten nach Absprache
info@wms-fenster-tueren.de

SERVICE RUND UMS HAUS & GARTEN



Baudienstleistungen ENDERS
Thorsten Enders
Telefon: 0152 - 563 249 54
E-Mail: info@baudienstleistung-enders.de

Warum zur Müllkippe fahren, wenn der Mülljunge kommen kann?



Der Mülljunge

Schnelle und einfache Müllentsorgung jeder Art. Müllabholung im Umkreis Essen innerhalb von 24 Std. Privat - Gewerbe - Industrie

Jetzt bei uns melden und den Kopf frei bekommen:
E-Mail: adamfaber@gmx.de · **Tel.: 0179 - 103 23 10**

Anzeigen



**DENKEN SIE AN
IHRE SICHERHEIT**
Feuerlöscher Wartung,
Verkauf für Gewerbe
und Privathaushalte

Unterstraße 30 · 42107 Wuppertal
Tel.: 0202-250 29 19 · Mobil: 0177-147 10 01
Zweigstelle: Im Langenbusch 20
45327 Essen-Katernberg · Tel.: 0201-876 536 00
www.meyer-brandschutztechnik.de



Feiern mit Herz - zwei Tage kostenloses Programm

Zechenfest 2024 auf Zollverein am 28. und 29. September

Das Zechenfest geht in die nächste Runde – unter dem Motto „Feiern mit Herz“ am 28. und 29. September 2024 auf Zollverein. Bei dieser Veranstaltung, die in diesem Jahr bereits zum 34. Mal stattfindet, treffen sich Menschen aus Essen und dem ganzen Ruhrgebiet. Zwei Tage lang verwandelt sich das UNESCO-Welterbe Zollverein in einen Unterhaltungsort der Superlative: mit Konzerten, Tanzsowie Showeinlagen und vielem mehr.

An beiden Tagen präsentieren sich Vereine, Institutionen und Unternehmen aus der Zollverein-Nachbarschaft an zahlreichen Ständen und Buden. Das Zechenfest bietet eine breite Palette an Aktivitäten und Attraktionen für alle Altersgruppen. Dazu gehören Live-Musik, Aufführungen, Marktstände, Führungen, Workshops und Mitmachaktionen. Diese Vielfalt sorgt dafür, dass für jeden Geschmack etwas dabei ist.

Das diesjährige Motto „Fei-



SAVE THE DATE
Zechenfest 2024
Feiern mit Herz



www.zollverein.de/kalender/zechenfest

ern mit Herz“ betont die herzliche und einzigartige Atmosphäre. Es steht für Gemeinschaft, Zusammenhalt und ein fröhliches Miteinander, was sich in der gesamten Veranstaltung widerspiegelt. Dabei tragen viele lokale Vereine und ehrenamtliche Helferinnen und Helfer zum Erfolg bei. Ihr Engagement sowie ihre Leidenschaft sind spürbar und fördern die herzliche Atmosphäre. Das Fest ist eine gemeinsame

Veranstaltung der Werbegemeinschaften des Stadtbezirks VI – Zollverein in Kooperation mit der Stiftung Zollverein. Über Musik und Aktionen hinaus, bietet das Programm viele Möglichkeiten, die ehemalige Zeche kennenzulernen: bei einer spannenden Führung durch den Denkmalpfad Zollverein, einem Besuch des Ruhr Museums oder des Portals der Industriekultur in der ehemaligen Kohlenwäsche.



**MESSE-/MUSTERKÜCHEN
ABVERKAUF**
Jetzt Schnäppchen sichern!

Inspiration



auf dem ehemaligen Dahlbuschgelände
Gelsenkirchen-Rotthausen · Zechenstr. 46
Telefon 0209 4 78 05 · info@kuw-kuechen.de
www.kuw-kuechen.de
und Herne · Mont-Cenis-Str. 369
Telefon 02323 96 10 44 · info@kuw-kuechen.de

Beerdigungsinstitut

Maria Schramm

Erd-, Feuer-, See- und
Friedwaldbestattungen

Bestattungsvorsorge

Gareisstraße 47
45309 Essen-Schonnebeck
Tel. 02 01 / 21 07 39

WER GIBT MIR EIN ZUHAUSE?

Mira



Die siebenjährige American Staffordshire Terrier-Dame Mira ist einfach eine richtig tolle Maus, so die Tierheim-Mitarbeiter. Wenn sie liebt, dann definitiv bedingungslos und dann möchte sie ihre Lieblingsmenschen auch nicht mit anderen Hunden oder Kindern teilen. Sie ist vielleicht etwas dominant

bei Fremden daheim, aber ansonsten ist sie eindeutig ein Traum von einem Staff-„Mädel“. Sie sucht eine nette ein- bis zweiköpfige Familie mit Hundeerfahrung. Interessenten für Katzen und auch Hunde melden sich gerne telefonisch, innerhalb der Öffnungszeiten, im Tierheim und vereinbaren einen Ter-

min. Öffnungszeiten: Dienstags bis freitags von 13 bis 17 Uhr, samstags von 11 bis 14 Uhr. Tel.: 0201- 8372350; Mail: th-info@tierheim-essen.org

Impressum

Glück auf Nachbarschaft: Nachrichten aus der Region. In Zusammenarbeit mit dem Katernberger Werbering, der Stoppenberger Werbegemeinschaft, dem Schonnebecker Werbeblock und der Stiftung Zollverein.

Herausgeber/Layout: Glück auf Ruhrpott GmbH, Graudenzstraße 14, 45327 Essen, Tel.: 0201 / 835 44 19
E-Mail: kontakt@ruhrpott-aktuell.de, Web: www.ruhrpott-aktuell.de

Verlagsleitung: Frank Zimmers (v.i.S.d.P.), Mobil: 0170 / 52 14 116, E-Mail: anzeigen@ruhrpott-aktuell.de

Redaktion: Dirk Greisler, Mobil: 0176 / 321 910 40, E-Mail: redaktion@ruhrpott-aktuell.de

Anzeigen: Siegfried Brandenburg, Mobil: 0171 / 673 05 23

Glück auf Nachbarschaft erscheint jeweils am letzten Donnerstag im Monat mit einer Auflage von 25.000 Exemplaren. Kostenlose Haushaltsverteilung in Essen-Katernberg, Schonnebeck und Stoppenberg.

Copyright / Haftungsausschluss: Für unverlangt eingereichtes Material (Bilder, Manuskripte etc.) wird keine Haftung übernommen. Nachdruck (oder auch die Abbildung im Internet) von Berichten und Fotos auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung des Verlages. Vom Verlag gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht und dürfen nicht ohne vorherige Genehmigung verwendet werden. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für den Inhalt der Anzeigen sind die Auftraggeber selbst verantwortlich. Es gelten die Mediadaten Nr. 1 vom 01. Juli 2021.